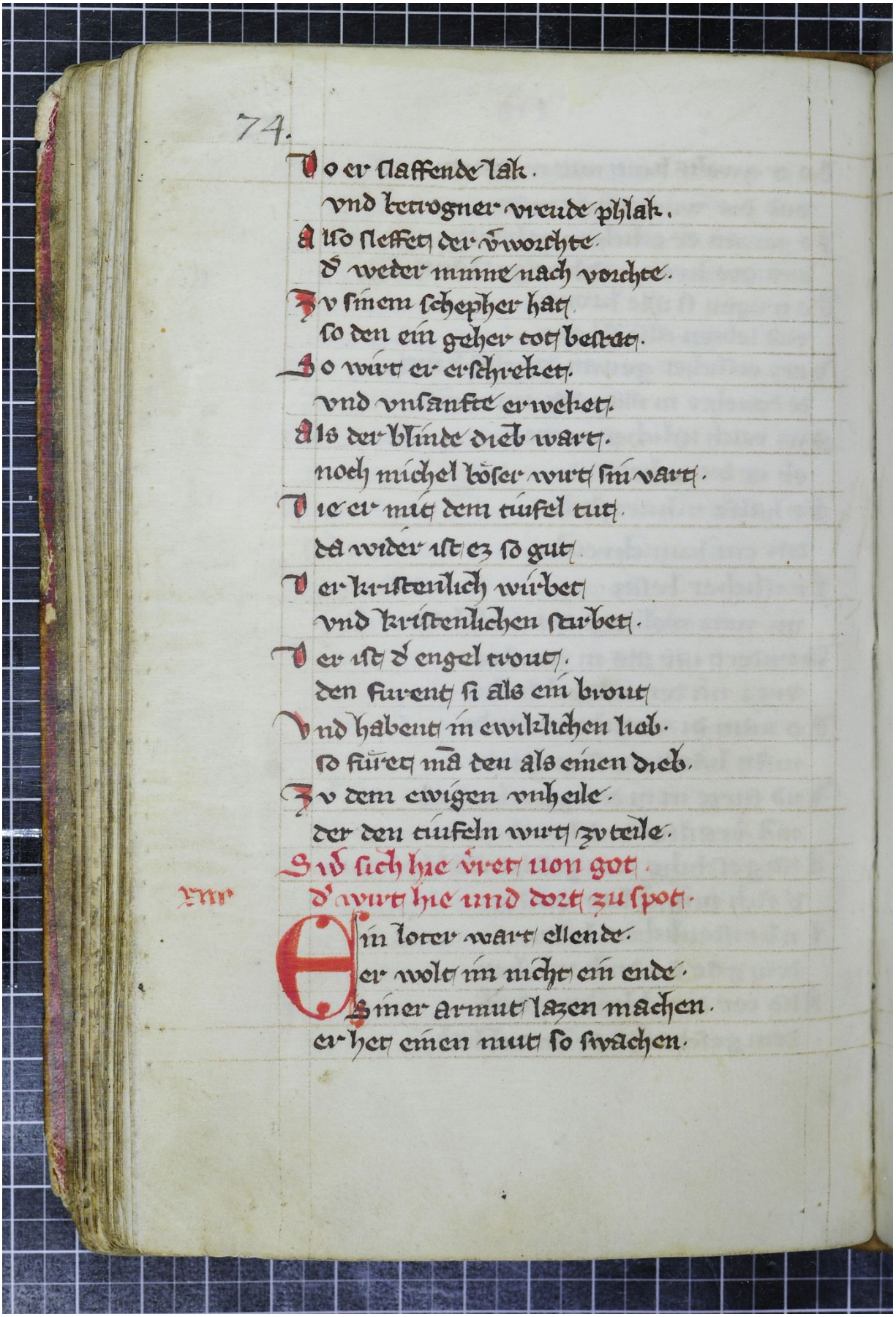
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=9154
Copyright: Melk, Benediktinerstift



74.

Wo er slaffende lak.
vnd betrogner vreude phlak.
Also sleffet der vnwozchte
d weder mume nach vorchte.
Zv sinem schepher hat
so den ein geher tot bestat.
So wirt er erschreket.
vnd vnsanfte erweket.
Als der blinde dieb wart.
noch michel boser wirt sin vart.
Wie er mit dem tiufel tut.
da wider ist ez so gut.
Wer kristenlich wirbet
vnd kristenlichen starbet.
Wer ist d engel trout.
den furent si als ein brout
Vnd habent in ewiclichen lob.
so furet man den als einen dieb.
Zv dem ewigen vnheile.
der den tiufeln wirt zv teile.
Sid sich hie vret von got.
d wirt hie vnd dort zu spot.
Ein loter wart ellende.
er wolt im nicht ein ende.
Siner armut lazen machen.
er het einen mut so swachen.